



Die TU Kaiserslautern (TUK) steht für Forschungsstärke, gute Lehre und ein weltoffenes und familiäres Miteinander. Mit flachen Hierarchien, moderner Infrastruktur und familienfreundlichen Leistungen ist die einzige Technische Universität in Rheinland-Pfalz eine attraktive Arbeitgeberin, die ihren Beschäftigten zukunftssichere Perspektiven bietet. Hier forscht und lehrt man vor allem in den Bereichen der Natur- und Ingenieurwissenschaften, außerdem in den Sozial-, Wirtschafts- und Planungswissenschaften sowie der Architektur. Über 100 Studiengänge werden an 12 Fachbereichen sowie dem Fernstudienzentrum DISC angeboten und rund 14.500 Studierende und 2.500 Mitarbeiter\*innen beleben tagtäglich den naturnahen, grünen Campus. Das Betriebliche Gesundheitsmanagement, der Unisport sowie CampusKultur sorgen für vielfältige Angebote rund um Sport, Gesundheit und Freizeit.

Im Fachbereich Raum- und Umweltplanung der Technischen Universität Kaiserslautern sind zum 01. April 2021 zwei Stellen (befristet auf drei Jahre) zu besetzen:

## **Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) – 100 % Postdoc Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d) – 75 % in der Stadtsoziologie**

Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG). Die Gelegenheit zur Promotion bzw. zur wissenschaftlichen Qualifizierung wird gegeben.

### **Ihr Aufgabengebiet umfasst:**

Zu den Dienstaufgaben gehört neben den allgemeinen Aufgaben wissenschaftlicher Mitarbeiter\*innen in der Stadtsoziologie insbesondere die Mitarbeit in dem von der Carl-Zeiss-Stiftung geförderten Forschungsvorhaben „Ageing Smart – Räume intelligent gestalten“ an der TU Kaiserslautern (TUK), das von sieben Fachgebieten der Raum- und Umweltplanung in Kooperation mit Kollegen aus der Mathematik und Informatik in einem Zeitraum von fünf Jahren durchgeführt wird. Das Projekt adressiert die geburtenstarken Jahrgänge 1955 bis 1969. In diesem Zusammenhang sind die Stelleninhaber/innen vor allem für empirische Studien zuständig. Erwartet wird außerdem die



- Mitarbeit an der Aufarbeitung und Weiterentwicklung des Forschungsstandes
- Mitwirkung an der Veröffentlichung von Projektergebnissen auf (internationalen) Fachtagungen und in (internationalen) Fachzeitschriften
- Unterstützung organisatorischer Arbeitsprozesse
- Eine engagierte inter- und transdisziplinäre Arbeitsweise

### Unser Anforderungsprofil:

- wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Master, Diplom oder vergleichbar) in der Soziologie oder in vergleichbaren Studiengängen, erwünscht Stadt- und Regionalsoziologie
- Einschlägige Kenntnisse im Bereich der empirischen Methoden, vor allem der quantitativen Forschung und der multivariaten Datenanalyse
- Sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift

### Wir bieten:

- ein hervorragendes wissenschaftliches Umfeld für theoretische und anwendungsnahe Forschung
- die aktive Mitgestaltung von Forschungsaktivitäten in einem forschungsstarken Team
- die Teilnahme an internationalen Konferenzen und Workshops
- sehr gut ausgestattete Arbeitsplätze
- ein kollegiales Miteinander in einem engagierten und interdisziplinären Team
- Organisierte Nachwuchsförderung
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (E 13 TV-L)
- Zusätzliche Altersversorgung (VBL)
- Vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Jobticket)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement

### Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte vorzugsweise per E-Mail, bis spätestens 15. Februar an:

TU Kaiserslautern

Fachbereich Raum- und Umweltplanung

Stichwort Stadtsoziologie

Postfach 30 49

67653 Kaiserslautern oder

E-Mail: [stadtsoziologie@ru.uni-kl.de](mailto:stadtsoziologie@ru.uni-kl.de)

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Annette Spellerberg (Tel.: 0631-2054854).

### Weitere Hinweise zur Stellenausschreibung:

- Die Technische Universität Kaiserslautern ermutigt qualifizierte Akademiker\*innen nachdrücklich, sich zu bewerben.
- Bewerber\*innen mit Kindern sind willkommen.
- Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt (bitte Nachweis beifügen).
- Bewerbungen Älterer sind erwünscht.
- Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung elektronisch ein, in einem einzigem zusammenhängenden PDF.
- Datenschutzgerechte Vernichtung nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens wird garantiert.
- Kosten, die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung entstehen (Fahrtkosten o. ä.), werden nicht erstattet.
- Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.
- Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der weiteren internen Verarbeitung Ihrer Daten zu dienstlichen Zwecken gemäß der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Landesdatenschutzgesetzes RLP zu.